

Erdkunde-Klassenarbeit zum Thema: In der Nordhälfte Deutschlands EK6

ACHTUNG ! WICHTIG !
Beantworte ALLE Textaufgaben in
vollständigen Sätzen (!!),
sonst musst du mit Punktabzug rechnen!

Aufgaben:

Punkte:

1. Hilfe! Mir ist die Liste mit Standortfaktoren und Industriezweigen in der Nordhälfte Deutschlands durcheinander geraten! Welche der folgenden Begriffe sind dem industriellen Ballungsraum Hamburg zuzuordnen?
Kaffeeröstereien – Hauptstadtfunktion – Bergbau – Trockendock
2. Erläutere die folgenden Begriffe. Was versteht man unter:
 - a.) Hafenindustrie
 - b.) Massengut
 - c.) Güterumschlag
3. Welche Art von Gütern wird im Hamburger Hafen bevorzugt
 - a.) gelöscht? Gib zusätzlich zwei Beispiele an.
 - b.) verschifft? Gib zusätzlich zwei Beispiele an.
4.
 - a.) Erkläre die Ursache dafür, dass sich die Menschen an der Nordseeküste mit Deichen vor „Übergriffen“ des Meeres schützen.
 - b.) Zeichnen eine Profil durch einen Nordseedeich und beschrifte darin folgende Teile:
Innenböschung – Außenböschung – Watt
5.
 - a.) Wie heißen die drei Großlandschaftstypen in der Norddeutschen Tiefebene?
 - b.) Welche dieser Großlandschaften überblickt man, wenn man auf dem Seedeich stehend in Richtung offenes Meer schaut?
 - c.) Verfasse den Text für die Werbebroschüre eines Reiseveranstalters in Norddeutschland. In diesem Text sollen möglichst viele Vorzüge der in Aufgabe b.) benannten Landschaft beschrieben werden – aber auch die Gefahren für Touristen sollen nicht verschwiegen sein!

Erdkunde-Klassenarbeit zum Thema: In der Nordhälfte Deutschlands EK6

1. Hilfe! Mir ist die Liste mit Standortfaktoren und Industriezweigen in der Nordhälfte Deutschlands durcheinander geraten! Welche der folgenden Begriffe sind dem industriellen Ballungsraum Hamburg zuzuordnen?
Kaffeeröstereien – Hauptstadtfunktion – Bergbau – **Trockendock**
2. Erläutere die folgenden Begriffe. Was versteht man unter:
 - a.) Hafenindustrie - **Industrie, die nah am Hafen liegt. Hierzu gehören Kaffeeröstereien, Getreidemühlen, Werften, ...**
 - b.) Massengut - **Güter, die ohne besondere Verpackung befördert werden. Z.B. Erz, Kohle, ...**
 - c.) Güterumschlag - **Entladen u. Verladen von Gütern zum Weitertransport.**
3. Welche Art von Gütern wird im Hamburger Hafen bevorzugt
 - a.) gelöscht? Gib zusätzlich zwei Beispiele an.
Massengüter: Öl, Getreide, ...
 - b.) verschifft? Gib zusätzlich zwei Beispiele an.
Stückgüter: Autos, Möbel, ...

4.
 - a.) Erkläre die Ursache dafür, dass sich die Menschen an der Nordseeküste mit Deichen vor „Übergriffen“ des Meeres schützen.
Weil an manchen Stellen, kein natürlicher Schutz besteht (Dünen). Schutz vor der Flut und vor allem Sturmfluten. Das Hinterland ist dann vor den Wassermassen geschützt.
 - b.) Zeichnen eine Profil durch einen Nordseedeich und beschrifte darin folgende Teile:



5.
 - a.) Wie heißen die drei Großlandschaftstypen in der Norddeutschen Tiefebene? **Watt, Marschland, Geest**
 - b.) Welche dieser Großlandschaften überblickt man, wenn man auf dem Seedeich stehend in Richtung offenes Meer schaut? **Watt**
 - c.) Verfasse den Text für die Werbebroschüre eines Reiseveranstalters in Norddeutschland. In diesem Text sollen möglichst viele Vorzüge der in Aufgabe b.) benannten Landschaft beschrieben werden – aber auch die Gefahren für Touristen sollen nicht verschwiegen sein!
Kommen Sie zur Nordsee. Erleben sie zu Ebbezeiten, dass vielfältige Wattenmeer. Es bildet einen einzigartigen Lebensraum für bestimmte Pflanzen und Tiere. Allerdings fast nur im Wattboden, also keine Angst vor Dreck! Natürlich werden auch Schifffahrten angeboten. Aber bitte keine angeführten Wattwanderungen. Nur die Wattführer kennen sich mit dem Meer bestens aus. Gefahr des Ertrinkens besteht!